

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136525
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>518</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			02.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				21534,7738
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.1 Moore</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Großflächig vermutlich anmoorig bis mooriger Untergrund, ehemaliger Teil von Hochmoorflächen. Gegenüber den benachbarten Flächen z.T. leicht erhöht gelegen, mit Geländeabfall von Nordwest nach Südosten um etwa 1 bis 1,5 m. Die Fläche ist offenbar in jüngerer Zeit "gepflegt" worden, offenbar ist die Vegetation gefräst worden. Es dominiert fast ausschließlich über die gesamte Fläche Pfeifengras, das sich regeneriert. Dazwischen am Boden ist sehr viel gefrästes, organisches Material, das unbewachsene, offene Matten am Boden zwischen den Pflanzen bildet. Nur vereinzelt kommen Keimlinge von Pfeifengras wieder auf, etwas Drahtschmiele, Labkraut und Dorniger Wurmfarne. Darüber hinaus ist der Bewuchs ausgesprochen artenarm. Bezogen auf die ehemalige Hochmoorvegetation gibt es keine Zeigerarten von Regeneration oder feuchten Standortverhältnissen. Zentral gibt es leichte Einmuldungen, die mit größeren Beständen von Wiesensegge - zumindest kleinräumig eine etwas Übergangsmoortypische Vegetation aufweisen. Daneben gibt es mit großen Beständen von Harzer Labkraut und Kleinem Sauerampfer tendenziell Hinweise auf trockenrasenartige Standortverhältnisse.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	MMT	Trockenes Pfeifengras-Moordegenerationsstadium (2018)		(§ 30 (2) 2.1)

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlichen Wittmoorredder, westlich Wittmoorgraben			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Osten Wittmoor Graben, im Süden feuchtere Binsenflächen, im Norden Grünland, im Westen Birken Pionierwald			
<b>Rechtswert (X)</b>	571181	<b>Hochwert (Y)</b>	5951304	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Duvenstedt (522)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedt (534)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Wittmoor [DE 2226-307 / Anteil: 100%]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

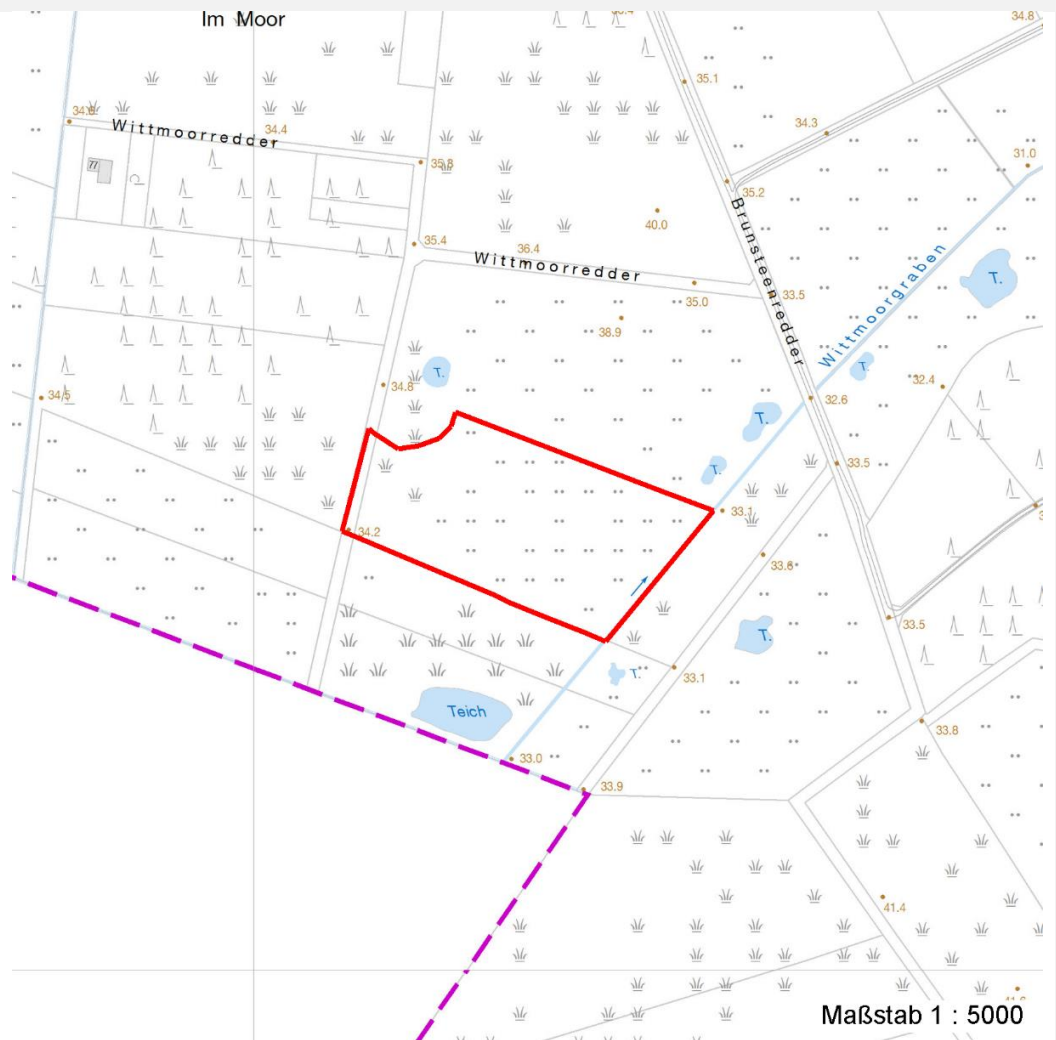
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136525
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>518</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21534,7738
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136525	45350	7050	82	01.08.2011	>	7052	102
136525	45299	7050	83	01.08.2011	>	7052	103
136525	87137	7050	203	04.09.2014	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74407	0	7050_518_021019_1.JPG	
74408	0	7050_518_021019_3.JPG	
74409	0	7050_518_021019_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136525
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>518</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21534,7738
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Ausgesprochen artenarm, durch das gefräste, organische Material ausgesprochen besiedlungsfeindlich, in jüngerer Zeit offenbar mit recht intensiven Pflegemaßnahmen, die faunistisch problematisch sein dürften.
Wertgesichtspunkte	Grundsätzlich meist vermutlich verhältnismäßig extensiv genutzt, als Lebensraum für einige Tierarten von Interesse.
Maßnahmen	Die Flächen können bei der gegebenen Trockenheit vorläufig als Wiesenflächen genutzt werden. Wenn das organische Material aus der Fläche entfernt wird, so ist auf längere Sicht damit zu rechnen, dass eine etwas artenreichere Vegetation entsteht. Ein jährlich später Schnitt dürfte dabei ausreichend sein, das Material sollte dann aber von der Fläche abgefahren und weiter verwertet werden. Ohne Pflege wird sich vermutlich der Pfeifen Grasbestand relativ schnell erholen und artenarme Bestände bilden.

## Foto

**Fotodatei** 7050\_518\_021019\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7050\_518\_021019\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136525
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>518</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21534,7738
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7050\_518\_021019\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Trockenes Pfeifengras-Moordegenerationsstadium (2018)	<b>Biotoptyp</b>	MMT
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.1)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136525
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>518</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21534,7738
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	11
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	88 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	2,6
	<b>Reaktion</b>	sauer	2,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-					
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		K1	-						-					
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		K1	-						-					
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-	-						-		3	V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-					
Carex muricata agg. (Artengruppe Sparrige Segge)	7	w		-	-						-					
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	h		-	-						-		V	V		
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-					
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-						-					
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z		-	-						-					
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	w		-	-						-		2	V		
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-					
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		K1	-						-					
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-					
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-					

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136525
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>518</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			02.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				21534,7738
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	h		-	-						-			3				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-							
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	d		-	-						-							
Nardus stricta (Borstgras)	7	w		-	-						-			2		3		V
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-							
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>5</b>	<b>4</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>23</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland